

Inhalt

Vorwort	13
1 War früher alles besser?	17
Der trügerische, sehnsgütige Blick zurück	17
Von der Schwierigkeit mit dem Wandel zu leben	22
Wandlungsprozesse sind notwendig: Panta rhei (Alles fließt!)	26
2 Das Phänomen der Globalisierung.....	33
Globalisierung: ein vielseitig gebrauchter Begriff	33
Ökonomisches Denken unter dem Einfluss der Globalisierung	35
Versuch einer Begriffsklärung	37
Dimensionen der Globalisierung.....	40
Vier Phasen der Globalisierung	44
Das System Shareholder Value und die verlorene Unschuld der Politiker	47
Die Heuschrecken sind da	56
Slums als Brutstätte für Innovation	59
3 Schöne, neue Arbeitswelt (?)	63
Die Rolle der Frauen verändert sich	66
Büroarbeit neu	68

Atypische Beschäftigungsverhältnisse:	
Neue Selbstständige, Geringfügig Beschäftigte	70
Arbeitstypen im Wandel.....	72
App-Jobs verändern die Arbeitswelt	74
Die robotronische Revolution und das Moore'sche Gesetz	77
Geplante Obsoleszenz (Death Dating)	82
Die Brasilianisierung der europäischen Arbeitswelt	87
Fabriken wandern weiter	91
Freie Exportzonen	93
Wissensarbeiter auf der Gewinnerseite	95
Die Ökonomisierung der Bildung	98
Ein schwieriges Umfeld	102
4 Politik(-er) kritisch betrachtet	111
Politiker in der öffentlichen Wahrnehmung	114
Leere Versprechungen und andere, teure Sinnlosigkeiten	117
Eurofighter: Vögel, die nicht fliegen.....	122
Zur Verlässlichkeit der Aussagen von Politikern	125
Ein Blick in das höchste gesetzgebende Gremium der Republik ..	129
Politik im Umbruch	133
5 Schattenseiten einer global vernetzten (Finanz-)Wirtschaft	137
Die Macht der Konzerne oder: Die Hilflosigkeit der Politik.....	139
Illegal Preisabsprachen oder: Der Dumme ist immer der Konsument	142
Alles für den Aktiengewinn oder: So wenig wie möglich für den Mitarbeiter	143
Eine perfide (legale?) Art von Steuerhinterziehung oder: Konkurrenzfähig auf Kosten der Allgemeinheit	145

Game over (2008) oder: Die außer Rand und Band geratene Finanzwirtschaft	148
The game is going on (2009) oder: Riesengewinne in Millisekunden.....	153
Gelegenheit macht Diebe oder: Der Betrug mit Offenen Immobilien Fonds.....	156
Geld ist nicht alles aber: Geiz ist geil	158
Ugland House, ein Ugly House!.....	161
Die Entfesselung der Wirtschaft oder: Ohne Rücksicht auf Verluste	164
6 Der digitalisierte (auf Algorithmen reduzierte) Mensch	169
Die Mathematisierung des Menschen	170
Personalisierung und digitale Bevormundung	173
Im Netz wird jeder zum potentiell Verdächtigen	177
Digitale Bildung versus digitale Demenz.....	180
Medienkompetenz: eine Schlüsselkompetenz(?).....	183
Die Vermessung des Menschen durch den Chip	185
Künstliche Intelligenz – die „schlaue“ Maschine.....	190
7 Migration und Fremdenfeindlichkeit.....	197
Migration ist nichts Neues	197
Wir brauchen Einwanderer	200
Migration passiert, ob wir das wollen oder nicht	204
Die Namensvermutung und andere Vorurteile	207
Interkulturelle Kompetenz und interkulturelles Lernen	209
Schule und die Migrationsdebatte	214
Diversität bereichert und führt zum Erfolg	218
Lernen, zusammen zu leben	220

8 Die Schere zwischen Arm und Reich	223
Der Gini-Koeffizient	224
Hunger und die Rolle der Nahrungsmittelkonzerne	226
Gefährdung der gesellschaftlichen Stabilität	230
Das Problem mit der Armut	236
Assortative Paarung und Armut	243
Die Mär von der Bettlermafia	244
Österreich eine Oase für Wohlhabende	248
9 Ethisches Handeln und eine neue Kultur der Großzügigkeit	255
Die Gesinnungsgenossen des Thomas Robert Malthus	257
Weg mit den Steueroasen	261
Hochfrequenzhandel in den Zwinger	264
Systemrelevanz nur für Gemeinwohl-Banken	266
Konsum: Notwendigkeit oder Drogé	271
Es gibt auch noch etwas anderes als Business	274
Fragen der Ethik gehen uns alle an	277
Wir haben zwar alles, sind damit aber nicht zufrieden	285
Corporate (Social) Responsibility	289
Der Public Eye Award als wichtiges, globales Kontrollinstrument ..	294
Gib, dann wird dir gegeben!	295
10 Die Welt braucht Visionäre	299
Megatrends bestimmen die Zukunft	299
Umdenkprozesse an drei Beispielen	302
Zwei verschiedene Ansätze, die Welt zu deuten	307
Matthias Horx: Die Krise als Chance	312

Thomas Piketty: Die Notwendigkeit der Umverteilung	314
Sven Gabor Janszky und Lothar Abicht: Kinder sind unsere Zukunft	319
Niko Paech: Das Modell der Postwachstumsökonomie	320
Klaus Karwat: Die Verstaatlichung des Geldes	322
Jon Gnarr: Ein Komiker wird Bürgermeister von Reykjavik	324
Nachwort	329
Quellennachweis	333